

Inhaltsverzeichnis

Die Zwerge von der Heidemühle - 2. Sage	3
--	----------

[<<< zurück](#) | [Sagen von der Harburg, von Wernigerode, Nöschenrode und Hasserode](#) | [weiter >>>](#)

Die Zwerge von der Heidemühle - 2. Sage

Auf der Wiese: »Zwölfmorgen« waren der Sage nach drei Teiche. Darin hatten die Ritter, die in dieser Gegend lebten, viele Fische. Einst processirte einer der Ritter und sollte 600 Thaler bezahlen, die borgte er von den Zwergen, welche besonders auf der Heidemühle wohnten. Diese maßten sich nun an, die Fische in jenen Teichen zu fangen. Einst als sie wieder dabei waren, ließen die Knappen das Wasser ab und da ward ein Zwerg mit abgeschlagener Nebelkappe gefangen.

Quelle: *Dr. Heinrich Pröhle, Unterharzische Sagen, Aschersleben 1856*

[sagen](#), [proehle](#), [unterharz](#), [harz](#), v0

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:unterharz150>

Last update: **2025/04/10 15:21**

